

18. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Frank Scholtysek (AfD)

vom 23. August 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 24. August 2018)

zum Thema:

**E- Ladesäulen in Berlin, speziell im öffentlichen Raum / 1. Nachfrage zu DS 18/15687**

und **Antwort** vom 12. September 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Sep. 2018)

Senatsverwaltung für  
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Frank Scholtysek (AfD)  
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über Senatskanzlei - G Sen -

**A n t w o r t**  
**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/16109**  
**vom 23. August 2018**  
**über E- Ladesäulen in Berlin, speziell im öffentlichen Raum / 1. Nachfrage zu DS**  
**18/15687**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung des Abgeordneten:

Aus DS 18/5687 ergibt sich, dass die darin enthaltenen Fragen Nr. 11 und 12 nicht beantwortet werden konnten, da die benötigten Informationen innerhalb der Bearbeitungsfrist nicht bereitgestellt werden konnten. Ich stelle daher diese beiden Fragen erneut und erlaube mir die Bearbeitungsfrist bis zum 15.10.2018 zu verlängern, in der Annahme, dass bis dahin die benötigten Informationen bereitgestellt werden können.

Frage 1 (vormals 11.):

Wie oft wurden an den zwei, auf dem Parkplatz des Berliner Abgeordnetenhauses befindlichen, E-Ladestationen schon Fahrzeuge mit Strom betankt? (Stichtag: 01.08.2018)

Frage 3:

Wie oft wurde die unter 2. genannten E-Ladestationen seit ihrer Inbetriebnahme schon genutzt? Konkret, wie viele Ladevorgänge gab es dort bis zum 01.08.2018?

Antwort zu 1 und 3:

Die Daten liegen der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz nicht vor. Auf die Beantwortung der Schriftlichen Anfrage S18/15687 wird verwiesen.

Frage 2: (vormals 12.):

Verfügen auch alle Parkplätze der Senatsverwaltungen über E-Ladestationen? Wenn nein, welche haben solche Ladestationen?

Antwort zu 2:

Nicht alle Parkplätze der Senatsverwaltungen verfügen über E-Ladestationen. Es wird auf die Antwort zu 6 in der Schriftlichen Anfrage S18/15173 vom 28. Mai 2018 verwiesen.

Berlin, den 12.09.2018

In Vertretung  
Stefan Tidow  
Senatsverwaltung für  
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz